

# Montageanleitung Stellhebel für PM-Auspuffsystem von Penzl-Bikes



## 1. Seilzüge am Schalldämpfer

Unsere PM-Auspuff-Systeme sind pro Schalldämpfer mit je einem Seilzug ausgerüstet. Die Seilzüge sind bereits in die Schalldämpfern vormontiert und müssen nur noch am Stellhebel angeschlossen werden.

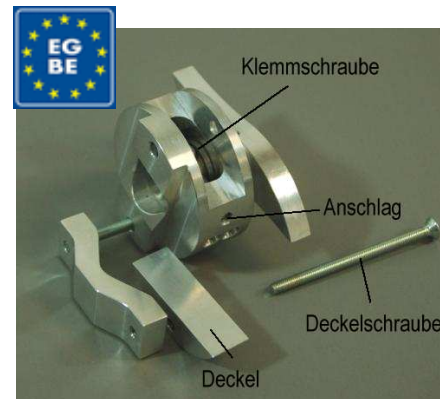
## 2. Der Stellhebel

Den Deckel des Stellhebels abnehmen, indem man die Deckelschraube herausnimmt. Am Hebel drehen, bis die Klemmschraube am Anschlag anstößt. Die Klemmschraube weit, aber nicht komplett herausdrehen (nicht die Anschlagsschraube heraus drehen!)

Um ein Überdrehen des Stellhebels zu vermeiden, ist eine Anschlagsschraube montiert. Ein Überdrehen könnte ein Abreißen der Seilzüge verursachen. Der Anschlag verhindert das. Bei der Montage der Seilzüge wird der Hebel zum Anschlag bewegt (= Entlastung der Seilzüge). Diese Anschlagsschraube ist ab Werk eingestellt und mit Locktite hochfest gesichert. Sie muss nicht mehr bewegt werden.

Die beiden Drahtseile in die Löcher des Stellhebels fädeln und mit der Klemmschraube festziehen. Darauf achten, dass sich die Zahnscheibe der Klemmschraube über den Seilzügen befindet. Diese Zahnscheibe heißt Schnorrzscheibe und muss mit der richtigen Seite aufliegen. Es gibt also eine Vorder- und eine Rückseite der Schnorrzscheibe. Richtig auf die Stellachse gelegt, bildet sie eine „Haube“, soll heißen, die Wölbung der Scheibe ist oben.

Wenn man nun ein paar Millimeter am Hebel dreht, sollten sich die beiden Auspuffklappen gleichzeitig in Richtung „schließen“ bewegen. Dies kann man am besten beobachten, wenn eine weitere Person mit einer Taschenlampe in den Auspuff leuchtet, während die erste Person den Hebel ein bisschen bewegt.



**Achtung:** Es kann sein, dass man beim ersten Versuch feststellt, dass eines der Seile zu kurz oder zu lang ist! Dann die Klemmung lockern und das zu lange Seil auf gleiche Vorspannung bringen. Dann den Hebel noch einmal drehen und beobachten, ob beide Klappen der Schalldämpfer in etwa gleichzeitig bewegt werden.

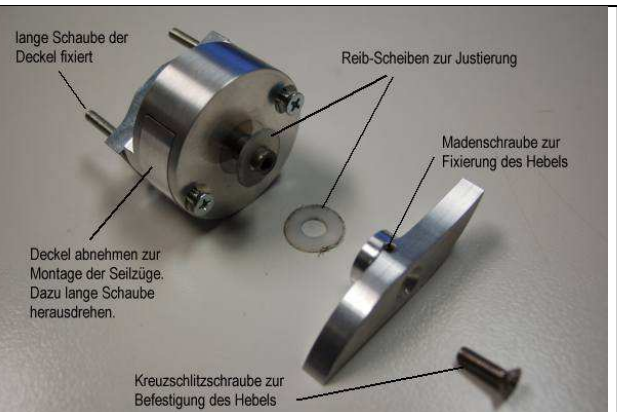
Erst wenn diese Funktion sauber gewährleistet ist, sollte man die Seilenden so kurz wie möglich nach der Seilklemmung abzwicken.

Nach dem Abzwicken kann die Klappenfunktion komplett überprüft werden. Erst jetzt den Hebel soweit drehen, bis beide Klappen komplett geschlossen sind. Können sie nicht ganz geschlossen werden, muss das Spiel zwischen den beiden Seilzügen noch nachjustiert werden. Keines der beiden Seile darf „locker“ rumhängen – beide müssen ohne Spiel justiert sein. Geringes Spiel kann durch die Justierschraube am Auspufftopf noch nachgestellt werden. Man kennt dieses Prinzip z.B. bei Kupplungs- oder Chokezügen.

## 3. Der stufenlose Verstellung

Der Stellhebel ist mit einer Schraube auf am Ende der Achse und einer Madenschraube an der Seite der Achse fixiert. Damit lässt sich die Härte der Verstellung einstellen. Eine korrekte Einstellung ist so, dass der Hebel in jeder Stellung hält.

Durch Abnutzung der Reib-Scheiben wird sich dies aber ändern. Wie bei einer Getriebekupplung. Dann hält der Hebel nicht mehr und er muss nach justiert werden. Dazu die Madenschraube etwas lockern, aber nicht herausdrehen und dann die Hebel-Schraube nachziehen. Jetzt die Madenschraube wieder anziehen und erst dann am Hebel drehen. Wird der Hebel VOR dem Anziehen der Madenschraube gedreht, würde diese die Achse beschädigen, der Hebel würde nicht mehr richtig halten.



Tip: Die Madenschraube zur Fixierung des Hebels muss gut angezogen werden, da sie sich sonst lockert und verloren geht!